



## **Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 23.01.2024**

### **Anwesend sind:**

Schüller, Ralf (Vorsitzender)  
Abele, Stefan  
Hölzel, Lisa  
Kläs, Petra  
Lohberg, Peter  
Menzel, Erik  
Ring, Peter  
Schmitt, Karl-Josef  
Schneider, Ralf  
Schüller, Siegfried  
Wierz-Ring, Rita  
Zinic, Martin

### **es fehlt:**

Müller, Tobias

### **Schriftführerin:**

Zinic, Marion

## **T A G E S O R D N U N G**

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1: Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 2024
- TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024
- TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.23  
- öffentlicher Teil -
- TOP 4: Bürgerfragestunde
- TOP 5: Annahme einer Spende
- TOP 6: Verschiedenes

## Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 7: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.23  
- nichtöffentlicher Teil –
- TOP 8: Grundstücks-, Bau-, Personal- und Vertragsangelegenheiten
- TOP 9: Verschiedenes

## Öffentlicher Teil:

Da Herr Unruh, Revierförster des Forstamtes Daun, sich etwas verspätet, zieht der Vorsitzende TOP 2 vor.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024**

Die entsprechenden Unterlagen wurden mit der Sitzungseinladung an die Ratsmitglieder verteilt.

Der Vorsitzende erteilt Herrn Krämer zu diesem TOP das Wort.

Herr Krämer erläutert im Folgenden die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024.

Nachdem das Jahr 2022 mit einem Minus von ca. 80.000 EUR abgeschlossen wurde, weist 2023 zum Jahreschluss ein **Plus von 340.000 EUR** aus.

U.a. haben **Gewerbsteuerzahlungen in Höhe von ca. 580.000 EUR** zu diesem positiven Ergebnis-/Finanzhaushalt geführt.

Leider haben die hohen Einnahmen im Umkehrschluss auch eine höhere Umlagebelastung zur Folge.

Der Vorsitzende und einige Ratsmitglieder wiesen in diesem Zusammenhang nochmals darauf hin, wie wichtig Gewerbesteuereinnahmen für die Ortsgemeinde sind.

Die Ausgaben liegen im Haushalt 2024 um etwa 200.000 EUR über den Einnahmen.

Ab 2024 greift eine neue Gesetzeslage:

Der laufende Betrieb, der mit Geldflüssen zu tun hat, muss im Haushaltsplan berücksichtigt werden. Wird dieser nicht ausgeglichen vorgelegt, wird der Plan durch die Aufsichtsbehörde abgelehnt. Hierdurch wird die Ortsgemeinde nahezu handlungsunfähig und darf nur noch Pflichtaufgaben erfüllen.

Der Vorsitzende führt aus, dass für das Jahr 2023 eine VG-Umlage in Höhe von 299.395 EUR und eine Kreis-Umlage in Höhe von 337.004 EUR berechnet wurden. Im Jahr 2024 sollen die Umlagen auf **750.000 Euro (!)** steigen.

Aufgrund der hohen Gewerbesteuererinnahmen wird laut Herrn Krämer eine Schlüsselzuweisung (Ausgleich für fehlende eigene Steuerkraft) für das Jahr 2024 nicht erfolgen.

Die Baukostenumlage für die Erweiterung des Kindergartens wurde noch nicht abgerufen; die Mittel werden automatisch in das Folgejahr übertragen. Aktuell sind durch die Ortsgemeinde 62.500 EUR veranschlagt. Die geschätzten Kosten für den Umbau belaufen sich auf ca. 1,5 Mio. Euro. Die nächste Sitzung des Kindergarten Zweckverbandes findet im Februar d.J. statt.

In den Haushalt 2024 wurden u.a. Beträge eingestellt für die

- Erneuerung eines Tores am Feuerwehrhaus,
- Ausbesserung/Erneuerung des Holzzaunes im Uwerweg (Höhe Anwesen Müller),
- Unterhaltungsmaßnahmen der Spielplätze,
- Hochwasserschäden,
- Friedhofsanierung.

Herr Krämer führt aus, dass auch die kommunale Forstwirtschaft Teil des Haushaltsplanes sei.

Aufgrund der Teilnahme am klimaangepassten Waldmanagement sei für das Jahr 2023 ein erster Zuschuss in Höhe von 22.500 EUR geflossen.

Vorsitzender:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Bereich Fremdenverkehr/Tourismusförderung wurden von 4.000 EUR auf 1.000 EUR gekürzt. Er bittet darum, es bei dem Ursprungsbetrag zu belassen.

Der Traktor sei alt und anfällig und das Schneeschild nicht mehr von guter Qualität. Möglicherweise sei eine Neuanschaffung erforderlich; dies gelte ebenso für den Salzstreuer, der seinerzeit gebraucht angeschafft wurde.

Der Vorsitzende schlägt vor, 5.000 EUR in den Haushalt einzustellen.

Die Ratsmitglieder stimmen dem einstimmig zu.

### Forstwirtschaft

Die Überschussrechnung zum Ende des Jahres 2023 beläuft sich auf 67.000 EUR.

Zur Erhaltung der Wald- und Wirtschaftswege wurde ein Gesamtbetrag in Höhe von 9.200 EUR in den Haushalt eingestellt.

Nachdem die Ratsmitglieder keine weiteren Fragen zu diesem TOP haben, bittet der Vorsitzende um Abstimmung hinsichtlich der Annahme des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024:

**Ja-Stimmen: 12**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Krämer und Frau Lauxen für die Teilnahme an der Sitzung, die umfangreichen Ausführungen und die stets gute Zusammenarbeit mit den Sachbearbeitern der Finanzabteilung; er verabschiedet diese um 19:50 Uhr aus der Sitzung.

### **TOP 1: Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 2024**

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem TOP den neuen Revierförster, Herrn Daniel Unruh. Er informiert diesen zunächst, dass die Abstimmung und die Annahme des Forstwirtschaftsplanes durch den Gemeinderat bereits erfolgt sei.

Herr Unruh bedankt sich für die Einladung zur Sitzung und entschuldigt sich für sein Zuspätkommen. Er bittet darum, dennoch ein paar Ausführungen zu seiner Person und zur Forstwirtschaft machen zu dürfen. Der Vorsitzende erteilt Herrn Unruh daraufhin das Wort.

Im Rahmen einer Präsentation stellt Herr Unruh das Personal des Forstamtes Daun sowie den Forstwirtschaftsplan 2024 vor.

Im Einzelnen informiert der Revierförster über folgende Punkte:

- Rückblick 2023
  - Wetter  
(nass, wenig Stürme, kein Schnee, Bedeutung für Forstwirtschaft)
  - Laubholzeinschlag  
264 FM Buche
  - Pflanzung Frühjahr 2023  
Fläche: 0,30 ha / Förderung: 2.187,00 EUR
  - Borkenkäfer-Bekämpfung/-Management  
Kalamitätsmenge: 625 FM

- Übersicht Haushalt 2023  
für 947 FM → 54.845,45 EUR  
für klimaangepasstes Waldmanagement → 24.687,-- EUR
- Verjüngung 2024
- Planung Holzeinschlag 2024  
Buche: 200 FM  
Nadelholz: 1200 FM
- Förderung 2024
- Besonderheiten/Projekte
- Übersicht Haushaltsmittel

Der Vorsitzende bedankt sich für den sehr informativen Beitrag. Er regt an, wie auch in der Vergangenheit praktiziert, einmal jährlich eine Waldbegehung mit den Ratsmitgliedern durchzuführen. Hierzu erklärt sich Herr Unruh gerne bereit und wird hinsichtlich der weiteren Terminabsprache auf den Vorsitzenden zukommen.

**TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.23 – öffentlicher Teil -**

Das Sitzungsprotokoll wurde mit der Einladung an die Ratsmitglieder verteilt und zur Kenntnis gegeben.

Gibt es hierzu Änderungen oder Ergänzungen?

Ein Ratsmitglied fragt nach dem Sachstand zur Stellenausschreibung des Gemeindearbeiters.

Vorsitzender: Leider gab es auf die Annonce bisher keine Bewerbung.

Abstimmung:

**Ja-Stimmen: 12**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 4: Bürgerfragestunde**

Viktoria Uppers fragt nach, ob es seitens der ART eine Rückmeldung im Hinblick auf die Aufstellorte der Bio-Container gegeben hat. Ihres Erachtens liegen die Aufstellplätze ziemlich abgelegen und werden überwiegend mit dem Pkw angefahren.

Vorsitzender:

Die Anzahl der Bio-Container und die Standorte waren von Anfang an sehr gut gewählt. Bisher verläuft das neue Sammelsystem unproblematisch; die Bio-Container werden gut angenommen. Seitens der ART gibt es bis dato keinerlei „Feedback“.

#### **TOP 5: Annahme einer Spende**

Zur Durchführung der Kirmes hat die Ortsgemeinde eine Spende erhalten. Die Kirmes findet vom 09. – 11.08.24 statt. Die Veranstaltung soll ähnlich wie in 2023 verlaufen; es wird versucht, wieder namhafte Bands für die Veranstaltung zu gewinnen, die wieder als Open-Air-Konzerte stattfinden sollen.

Der Vorsitzende bittet hinsichtlich der Annahme der Spende um Abstimmung:

**Ja-Stimmen: 12**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

#### **TOP 6: Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert über die Kostenabrechnung anlässlich des St. Martin-Umzuges (einschl. Verteilung der Brezel an die Senioren):

Kosten: rund 2.400 EUR

Einnahmen: rund 600 EUR (Spende und Getränkeverkauf)

Die Differenz von 1.800 EUR trägt die Ortsgemeinde.

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

#### **TOP 7: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.23 – nichtöffentlicher Teil –**

Seitens der Ratsmitglieder gibt es keine Änderungen oder Anmerkungen.

Der Vorsitzende bittet um **Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 12**

**Nein-Stimmen: 0**

**Enthaltungen: 0**

#### **TOP 8: Grundstücks-, Bau-, Personal- und Vertragsangelegenheiten**

Der Mitnutzungsvertrag für den Löschwasserteich wurde zwischenzeitlich unterschrieben.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Verpachtung einer Grünfläche zu

#### **TOP 9: Verschiedenes**

Zu diesem TOP gab es keine Anmerkungen.